

429.

Rathswillkür über die Bänke der Schuster und den Bau des Schuhhauses.

1475 Nov. 2.

*Hilschr.: Rathsarchiv Freiberg. Staltbuch III fol. 11b.**Ann.: Vergl. No. 409.*

Anno domini 2c. LXXV^o feria 5^a post omnium sanctorum had der rath zewiselin 5 den schustern, die eigenn bencke haben, uff eynem und den, dy nicht eigenn bencke haben, den andern teil beteidiget und sy mit beider teil willen und wissen gescheiden, als hirnoch volget. Item alle, dy eigenn bencke vor deme brande gehabt haben, sullen dy nach so behalden und das schuwhawß ouch anc der andern hulffe widder buwen, und ap enicher von den, dy nicht eigenn bencke gehabt haben, itezts zu dem baw ge- 10 geben hette, sullen sy ym widder geben. Und nochedeme ettlich gemeyn gelt des handwergs zu sulchem baw komen ist, haben dieselben mit den eigen bencken iglicher sine banck verkurezet und funff bencke mehir doruß gemacht. Sulche funff bencke sullen sy gemeynem handwerge zu widderstatunge zu gute komen laßen^{a)}, doch also das dy andern, es sey kouffs addir vermytens weiße, dorumbe loßen sulle[n], uff das des keyner 15 zufalles addir gunst halben doran forteil gehalten mag. Also sullen sy sich ouch forder mit andern bencken, ap sy dy dem handwerge zu gute kouffen wurden, halden. Wurde ouch ymands undir yn eyne banck wullen verkouffen, was danne irgen eyner des handwerges dovor geben wolt, wil das handwerg dy dem handwerge zu gute vor sulch gelt behalden, dorezu sullen sy dy koer haben, und welchir des handwergis nicht ist und 20 eyne banck had und dy verkouffen wil, dy sal er nymand danne deme handwerge addir eynem des handwergis verkouffen. Ouch sullen dy, dy eigenn bencke haben, dy andern mit zeinßen dorvon nicht obirsetzen; ap sich abir ymands des beswerunge beduncken liße, sullen dy vier meister dorezu gehen und doran sien, das es eynem yedermanne uff eynen leidelich zeinß gesaczt werde. Desglichen sal das handwerg ouch selbs thun, und 25 iglicher sal nicht mehir danne eyne banck haben.

430.

Tagelöhner-taxc.

[Um 1475.]

*Hilschr.: Rathsarchiv Freiberg. Staltbuch III fol. 11.**Gedr.: Mittheilungen des Freiburger Alterthumsvereins 6,642.**Ann.: Vergl. No. 397.*

30

Erbeter lon gesaczt.

Item i gr. eynem holzhawer eyn tag und kost adder 13 gr. anc kost. Item vii δ. eynem gemeynen tageloner und kost adder xii δ. anc kost. Item ix h. eyner jeterin. Item i gr. und kost eynem cleiber, i gr. vi δ. anc kost. Item 13 gr. und kost eynem 35

429. a) zu -- laßen von anderer Hand über den ausgestrichenen Worten verkouffen addir vermiten.